

Teilnahmebedingungen für den Unterrichtsnachweis für das Bewachungsgewerbe der IHK Ostwestfalen zu Bielefeld

Mit der Anmeldung werden die folgenden Teilnahmebedingungen anerkannt.

1. Anmeldung

Die Anmeldung zum Unterrichtsnachweis für das Bewachungsgewerbe ist in jedem Fall schriftlich (Brief, Fax, E-Mail) mit dem Anmeldeformular der IHK Ostwestfalen zu Bielefeld oder über die Internetseite www.ihk-akademie.de vorzunehmen. Anmeldungen werden regelmäßig in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Kann eine Anmeldung nicht berücksichtigt werden, so teilt die IHK Ostwestfalen zu Bielefeld dies dem/der Angemeldeten oder Anmeldenden mit. Voraussetzung für die Teilnahme am Unterrichtsverfahren sind deutsche Sprachkenntnisse auf dem Kompetenzniveau der selbständigen Sprachverwendung (B1).

2. Gebühr/Zahlungsbedingungen

Die Gebühr wird mittels Gebührenbescheid nach der Gebührenordnung der IHK Ostwestfalen zu Bielefeld in der jeweils geltenden Fassung festgesetzt und erhoben. Die Teilnehmer/-innen sind verpflichtet, die erfolgte Zahlung zu Veranstaltungsbeginn nachzuweisen. Ohne entsprechenden Nachweis kann die IHK Ostwestfalen zu Bielefeld den Teilnehmer/die Teilnehmerin von der Teilnahme ausschließen. Die Zahlungen haben unabhängig von den Leistungen Dritter (z. B. des Arbeitsamtes) zu erfolgen.

3. Rücktritt

Der Teilnehmer/die Teilnehmerin kann von der Anmeldung zurücktreten, wenn er/sie den Rücktritt unter Einhaltung einer Frist von einer Woche vor Veranstaltungsbeginn schriftlich (Brief, Fax, E-Mail) der IHK Ostwestfalen zu Bielefeld mitteilt. Maßgebend ist der Eingang der Rücktrittserklärung bei der IHK Ostwestfalen zu Bielefeld.

Teilnehmer/-innen, die ohne Abmeldung zu der Veranstaltung nicht erscheinen, sind zur Zahlung der vollen Gebühr verpflichtet.

4. Absage von Veranstaltungen

Die IHK Ostwestfalen zu Bielefeld hat das Recht, insbesondere bei nicht ausreichenden Anmeldungen, Veranstaltungen abzusagen. Bereits gezahlte Gebühren werden in diesem Falle erstattet. Ein weiter gehender Schadensersatzanspruch ist ausgeschlossen.

5. Datenspeicherung

Durch die Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer/die Teilnehmerin mit der automatisierten Be- und Verarbeitung der personenbezogenen Daten für Zwecke der Lehrgangs- und Prüfungsabwicklung einverstanden.

Bielefeld, im August 2018

Mit Veröffentlichung dieser Teilnahmebedingungen werden die bisher veröffentlichten Teilnahmebedingungen unwirksam.

Information nach Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

A. Name des Verantwortlichen	Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld
B. Kontaktdaten des Verantwortlichen (bzw. seines Vertreters)	Elsa-Brändström-Str. 1-3, 33602 Bielefeld Tel. 0521 554-0, Fax 0521 554-444, E-Mail info@ostwestfalen.ihk.de
C. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	Dr. Jörn Voßbein, UIMC Dr. Vossbein GmbH & Co. KG, Nützenberger Str. 119, 42115 Wuppertal, Tel. 0202/26574-0, Fax 0202/26574-19, E-Mail jvossbein@uimc.de
D. Kategorien personenbezogener Daten	<ul style="list-style-type: none"> • Titel, Name, Vorname, ggf. Geburtsname • Geburtsdatum, Geburtsort, Geburtsland • Anschrift • Kommunikationsdaten.
E. Zweck der Datenverarbeitung	Ihre Daten werden zur Durchführung und Abwicklung der Unterrichtung sowie für die Aus-stellung von Zweitschriften verarbeitet.
F. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung	Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO in Verbindung mit § 34a Abs. 1a S. 1 Nr. 2 GewO i.V. mit §§ 1 – 5, 17 BewachV verarbeitet. Sofern Sie Empfänger des Gebührenbescheids sind, werden Ihre Daten zur Zahlungsabwicklung verarbeitet.
G. Empfänger/Kategorien von Empfängern	<ul style="list-style-type: none"> • die Finanzbuchhaltung innerhalb der IHK zur Zahlungsabwicklung • mit der Prüfungsabwicklung und -durchführung befasste Mitarbeiter innerhalb der IHK und deren Dienstleister • den Referenten, der die Unterrichtung durchführt. <p>Unsere Dienstleister für die technische Unterstützung der Anwendung haben Zugriff auf die Daten.</p>
H.	
I. Dauer der Speicherung	Aufbewahrungsfristen ergeben sich aus den gesetzlichen Regelungen zur Aufgabenübertragung auf die IHKs, aus dem Satzungsrecht der IHKs und/oder aus steuerrechtlichen Aspekten. Nach Abschluss der Unterrichtung werden das Ergebnis der Unterrichtung 50 Jahre aufbewahrt
J. Erforderlichkeit der Bereitstellung der Daten (sofern beim Betroffenen erhoben)	<p>Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus § 34a Abs. 1a S. 1 Nr. 2 GewO i.V. mit §§ 1 – 5, 17 BewachV.</p> <p>Die IHK Ostwestfalen zu Bielefeld benötigt Ihre Daten, um Ihre Teilnahme an der Unterrichtung zu bearbeiten.</p> <p>Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.</p>
K. Quelle der Daten (sofern nicht beim Betroffenen erhoben)	<p>Hat Ihr Arbeitgeber Sie zur Unterrichtung angemeldet, haben wir Ihre Daten von ihm erhalten.</p> <p>Diese Quelle ist nicht öffentlich zugänglich</p>

Wir informieren darüber, dass natürliche Personen gemäß Artikel 15 ff. DSGVO uns gegenüber unter den dort definierten Voraussetzungen das Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit haben. Auch haben diese Personen gemäß Artikel 77 DSGVO das Recht der Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt. Wenn die Verarbeitung auf einer Einwilligung beruht (vgl. Art. 6 Abs. 1 lit. a, Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO), haben sie ferner das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.